

## Termine:

- Dienstag, 26.04. 2022 19.30-22.00
- Mittwoch, 11.05.2022 19.30-22.00
- Montag, 23.05. 2022 19.30-22.00
- Donnerstag, 23.06.2022 19.30-22.00
- Samstag, 20.08.2022 09.30-16.30
- Donnerstag, 08.09.202 19.30-22.00
- Samstag, 24.09.2022 09.30-16.30
- Donnerstag, 20.10.2022 19.30-22.00
- Freitag, 04.11.2022 Uhrzeit nach Absprache mit den TN
- Samstag, 19.11.2022 09.30-22.00
- Dienstag, 22.11.2022 19.30

Die Abende finden im Katechetischen Institut, Eupener Straße 132, 52066 Aachen und die Samstage im Nell-Breuning-Haus, Wiesenstraße 17, 52134 Herzogenrath statt.

Die **Teilnehmerzahl** ist auf 12 Personen begrenzt.

Es gelten die dann aktuellen Coronaregeln.

Ihnen entstehen keine Kursgebühren.

Den **Kostenbeitrag** für die **Verpflegung** an den Samstagen (3 x 12,50€ = 37,50 € pro Person) und die **Kosten für das Arbeitsmaterial**, das jede/r Teilnehmer/in für die Kursarbeit braucht, **bitten wir die entsendenden Pfarreien** (bzw. GdGs) **zu übernehmen**.

**Fragen** können Sie gerne richten an: Marielies Schwering, Pastoralreferentin im Büro der Regionen Aachen-Stadt und -Land, Tel. 0241 / 4790-105, Mail: [marielies.schwering@bistum-aachen.de](mailto:marielies.schwering@bistum-aachen.de)

Bitte melden Sie sich bis spätestens **Freitag, 15.April 2022**, bei Beate Dittrich, Sekretariat im Büro der Regionen an: Mail: [beate.dittrich@bistum-aachen.de](mailto:beate.dittrich@bistum-aachen.de), Telefon: 0241-4790101

# EINLADUNG

zum Kurs

## Begräbnisdienst durch Gemeindemitglieder



### REGIONEN

Aachen-Stadt und Aachen-Land des Bistums Aachen  
in Zusammenarbeit mit dem HELENE-WEBER-HAUS,  
Katholisches Forum für Erwachsenen- und Familienbildung  
AC-Stadt und-Land



Kirche im  
Bistum Aachen

„Die Sorge um Verstorbene und Hinterbliebene gehört zu den Kernaufgaben christlicher Gemeinde. In ihr kristallisiert sich in besonderer Weise die Verkündigung der christlichen Botschaft von Tod und Auferstehung...“ (Bischof Dr. Heinrich Mussinghoff, Juli 2006)

In den Zeiten des Umbruchs und der Veränderung bringen Gemeinden ihre Verantwortung für die Sorge um die Trauernden und Verstorbenen im Dienst von Laien im Begräbnisdienst zum Ausdruck.

Der **Kurs**, zu dem wir hier einladen, dient dazu, dass Frauen und Männer aus den Regionen Aachen-Stadt und Aachen-Land sich darauf vorbereiten, diesen Dienst zu tun.

Wegen der Bedeutung dieses Dienstes für die Gemeinde ist die **Teilnahme an dem Kurs** nur dann möglich, wenn der **GdG-** bzw. der **Pfarrei-Rat** und der **GdG- Leiter** bzw. der zuständige **Pfarrer** der Pfarrei dies befürworten.

Erst am Ende des Kurses steht die Entscheidung an, ob der Dienst wirklich übernommen werden kann. Durch den **GdG-Leiter** bzw. den zuständigen **Pfarrer** kann dann - mit Zustimmung des **GdG-** bzw. **Pfarrei-** Rates die **bischöfliche Beauftragung zum Begräbnisdienst** für vier Jahre beantragt werden.

Eine entsprechende **Vorbereitung der Gemeinde** ist unverzichtbar.

**Themen**, die im Laufe des **Kurses** bearbeitet werden sollen, sind u. a.:

- die Realität von Sterben, Tod und Trauer heute
- persönliche Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer
- unsere Hoffnung angesichts des Todes:  
der christliche Auferstehungsglaube
- Trauer, Trauerphasen und -aufgaben
- der Kontakt zu den Hinterbliebenen, Trauerbesuch bzw. Trauergespräch
- die Begräbnisliturgie mit ihren verschiedenen „Stationen“:  
Aufbau und Gestaltung
- praktische Übungen zur Vorbereitung und Durchführung von Begräbnisgottesdiensten und Trauergesprächen
- die Aufgaben der Bestattungsunternehmen und die Zusammenarbeit mit ihnen
- Fragen zum Dienst und zur Akzeptanz in der Gemeinde

Der Kurs umfasst 8 Abendveranstaltungen und 3 Samstage.  
Eine **kontinuierliche Teilnahme** ist notwendig.

**Kursleitung:**

Rita Nagel, Gemeindefereferentin  
Maria Pütgens, Gemeindefereferentin  
Marielies Schwering, Pastoralreferentin